

E-mail: service@Labor-Dr-Boehm.de
Internet: <http://www.Labor-Dr-Boehm.de>

Labor Dr. Böhm · Schragenhofstraße 35 · 80992 München

Alexander Maubach

Belfortstraße 9

50668 Köln

Telefon 089 / 14 71 83 - 0
Telefax 089 / 14 71 83 - 35HypoVereinsbank München
Konto-Nr. 64 100 593 61
BLZ 700 202 70Postbank München
Konto-Nr. 277 57 - 807
BLZ 700 100 804. Juni 2007
240183-sch**Untersuchungsbericht**

Auftraggeber : Alexander Maubach, Köln
 Prüfauftrag : Schreiben vom 11.05.07 und 15.05.07
 Probenbezeichnung : **Natives Olivenöl Extra**
 Probeneingang : übersandt am 16.05.2007
 Verpackung : 0,5 l Glasflasche mit Henkel, Holz/Kork-Stopfen mit Kunststoffumhüllung, 2 Flaschen
 Weitere Angaben zur Probe : Herkunft: Griechenland, Messinias, Filiatra
 Sorte: Koroneiki
 Erntezeitraum: Dezember 2006
 MHD: 12/2007
 Produzent: Familie Maubach
 Untersuchungsbeginn : 18.05.2007

Chemische Untersuchung:

Peroxidzahl : 9,6
 Säurezahl : 0,63
 Freie Fettsäuren : 0,32 %
 K 232 : 1,91
 K 270 : 0,12
 Δ K : kleiner 0,01
 Cholesterin : nicht nachweisbar

Methoden:

VO EWG 2568/91 Anhang III A
 VO EWG 2568/91 Anhang II A
 berechnet als Ölsäure
 UV-spektrophotometrische Analysen
 UV-spektrophotometrische Analysen
 UV-spektrophotometrische Analysen
 Gaschromatographische Bestimmung

Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe:

Methode: Gaschromatographische Bestimmung (Unterauftrag)

Dichlormethan : kleiner 0,5 µg/l
 cis-1,2-Dichlorethen : kleiner 0,2 µg/l
 Trichlormethan : kleiner 0,2 µg/l
 1,1,1-Trichlorethan : kleiner 0,2 µg/l
 Tetrachlormethan : kleiner 0,2 µg/l
 Trichlorethen : kleiner 0,2 µg/l
 Bromoform : kleiner 0,5 µg/l

Fettsäure-Spektrum:

Methode: Gaschromatographische Bestimmung der Fettsäure-Methylester mit FI-Detektion nach Umesterung der Fettprobe mit Trimethylsulfoniumhydroxid (TMSH)
Bestimmungsgrenze: In der Regel 0.1%, bezogen auf das Fett
Berechnung als Fettsäure-Triglycerid

Fettsäuren		% vom versäufbaren Anteil (TBME-löslich)
C 4:0	Buttersäure	: nicht nachweisbar
C 6:0	Capronsäure	: nicht nachweisbar
C 8:0	Caprylsäure	: nicht nachweisbar
C10:0	Caprinsäure	: nicht nachweisbar
C12:0	Laurinsäure	: nicht nachweisbar
C14:0	Myristinsäure	: nicht nachweisbar
C14:1	Myristoleinsäure	: nicht nachweisbar
C15:0	Pentadecansäure	: nicht nachweisbar
C16:0	Palmitinsäure	: 11,5 %
C16:1	Palmitoleinsäure	: 0,7 %
C17:0	Margarinsäure	: nicht nachweisbar
C18:0	Stearinsäure	: 2,6 %
C18:1	Ölsäure	: 78,7 %
C18:2	Linolsäure	: 5,1 %
C18:3	Linolensäure	: 0,7 %
C20:0	Arachinsäure	: 0,4 %
C20:1	Eicosensäure	: 0,3 %
C20:4	Arachidonsäure	: nicht nachweisbar
C22:0	Behensäure	: nicht nachweisbar
C22:1	Erukasäure	: nicht nachweisbar
C24:0	Lignocerinsäure	: nicht nachweisbar

Gesättigte Fettsäuren	:	14,5 %
einfach ungesättigte Fettsäuren	:	79,7 %
mehrfach ungesättigte Fettsäuren	:	5,8 %

Prüfung auf Pflanzenschutzmittel-Rückstände:

Methode: - gaschromatographisch erfassbare Pflanzenschutzmittel nach § 64 Abs. 1 LFGB L 00.00-34
Kapillargaschromatographie mit NP und EC-Detektoren **A***

Bestimmungsgrenzen:

Organophosphor- und Organostickstoffpestizide:	0,05 mg/kg
Organochlorpestizide:	0,01 mg/kg
Pyrethroide:	0,05 mg/kg

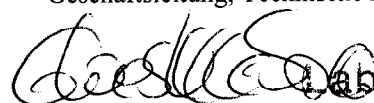
Ergebnis:

Pflanzenschutzmittel: Organochlor-, Organophosphor-, Organostickstoff-Pestizide	: nicht nachweisbar
Pyrethroide	: nicht nachweisbar

Beurteilung:

Soweit aus der vorliegenden Untersuchung ersichtlich entsprach vorliegende Probe „Natives Olivenöl Extra“ einer handelsüblichen Qualität und war verkehrsfähig.

Dr. Rudolf Böhm
Geschäftsleitung, Technische Leitung



Labor Dr. Böhm
Schragenhofstraße 35
80992 München

i.V. Elke Westermeyer-Sprater
stellv. Laborleiterin